



Karlsruher Institut für Technologie

Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt den/die

Leiter/-in der AREVA Nuclear Professional School (Bes. Gruppe W3)

Der/Die zukünftige Stelleninhaber/-in soll am KIT eine verantwortliche Funktion in der kerntechnischen Aus- und Weiterbildung übernehmen. Insbesondere verantwortet sie/er eigenständig die Weiterbildung des Wissenschafts- und Ingenieur Nachwuchses im Rahmen der AREVA Nuclear Professional School, einer 2009 gegründeten Graduiertenschule des KIT mit kerntechnischer Ausrichtung. Eigene Forschungsaktivitäten durch Übernahme bzw. Aufbau einer Forschungsgruppe am Institut sind erwünscht, insbesondere auf dem Gebiet der Leichtwasserreakorteknologie. Forschung und Lehre sollten sich am Bedarf der kerntechnischen Industrie und kerntechnischer Forschungseinrichtungen orientieren. Die Fakultät für Maschinenbau des KIT strebt bei Vorliegen entsprechender Voraussetzungen eine Einbindung in die Fakultät im Rahmen einer Honorarprofessur an.

Bewerberinnen und Bewerber sollten eine Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen im Fachbereich Kerntechnik nachweisen. Erfahrungen in der Lehre sowie einschlägige industrielle Praxis sind erwünscht.

Das Karlsruher Institut für Technologie ist bestrebt, den Anteil von Wissenschaftlerinnen zu erhöhen und begrüßt deshalb die Bewerbung von Frauen. Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen und einer Darstellung der bisherigen Industrie-, Forschungs- und Lehrtätigkeit sowie Kopien der wichtigsten Publikationen werden bis zum 30.04.2010 erbeten an:

**Herrn Dr. P. Fritz, Vizepräsident für Forschung und Innovation
Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Campus Nord, Hermann-von-Helmholtz-Platz 1
76344 Eggenstein-Leopoldshafen**

KIT – Universität des Landes Baden-Württemberg und
nationales Forschungszentrum in der Helmholtz-Gemeinschaft